

Otto Spamer in Leipzig.

[46986]

Leixners
illustrierte
Geschichte
der

Deutschen Litteratur

zweite völlig neugestaltete Ausgabe
liegt komplett vor und kann bezogen werden:
in einem*) starken Bande geheftet:
14 M. ord., 10 M. 50 d. no., 9 M. 35 d. bar;
in einem*) starken Bande in Pracht-Einband
18 M. ord., 13 M. 70 d. no., 12 M. 55 d. bar;
in 35 Lieferungen zum Preise von je 40 d. ord.

Lieferung 1 expediere ich für
10 d. netto in erwünschter Anzahl à cond.
und schreibe Betrag für die durch Ansichts-
versendung verloren gegangenen Exemplare
auf Verlangen gut.

Lieferung 2 stelle ich behufs
Ermittelung der Kontinuation in beschränkter
Anzahl für 20 d. netto zur Verfügung.

Lieferung 3 und Folge nur
fest bez. bar.

Bei einer Kontinuation von weniger
als 10 Expln. gewähre ich 30% Rabatt,
bei 11—20 Expln. 35%,
bei 21—50 Expln. 40%,
bei 51—100 Expln. 45%,
und bei mehr als 100 Expln. 50% Rab.
Eine spätere Zusammenziehung der nach
und nach bezogenen Exemplare, bez. Er-
gänzung der Partien ist nicht zulässig!

Die Berechnung erfolgt bei jeder einzelnen
Lieferung mit dem für die betreffende Anzahl
entfallenden Rabatt, und tritt der höhere Rabatt
erst bei derjenigen Lieferung in Kraft, welche
in der größeren Anzahl auf einmal verlangt
wird.

Die Lieferungen können in beliebiger Folge
und in beliebigen Zeiträumen bezogen werden.
Bestellungen, die keinen bezüglichen Vermerk
tragen, werden für die Wochen-Kontinuation
gebucht; diese ist bis zur 7. Lieferung vorge-
schritten.

Sorge jeder Sortimentier dafür, daß der
„neue Leixner“ stets in mehreren Exemplaren

*) Zur Vermeidung bereits vorgekommener
irrtümlicher Bestellungen bitte ich zu beachten,
daß die 2. Ausgabe nicht wie die 1. Aufl., in
zwei Bänden, sondern in einem starken Bande
erschienen ist!

Neunundfünfzigster Jahrgang.

auf Lager sei, denn die von mir verbreiteten
Beilagen und Inserate in allen angesehenen
Zeitschriften werden die Nachfrage nach dem
Werte von Woche zu Woche steigern — und das
Publizum muß „Leixner“ stets vorrätig finden;
dann kann manche Auslage für Depeschen, Post-
pakete und Giltgutsendungen gespart werden!

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 15. November 1892.

Otto Spamer.

[46947] Zur Fortsetzung wurde soeben versandt:

Ergänzung zu

Friedrich Gerstäcker's Ausgewählten Werken.

In Mexiko.

Ein Charakterbild

von

Friedrich Gerstäcker.

I. Band.

a. Bd. 1 M. 80 d. ord., 1 M. 10 d. bar
für die Abonnenten;

2 M. 50 d. ord., 1 M. 50 d. bar bei
Einzelbezug.

= Freiexemplare 11/10. —

Um die Abonnenten von Friedrich Ger-
stäcker's Ausgewählten Werken in den Besitz
auch der weiteren Schriften des beliebten Er-
zählers zu setzen, habe ich mich, wiederholt und
vielfach an mich gerichteten Wünschen entsprechend,
entschlossen, die in die

Ausgewählten Werke nicht aufgenommenen Romane, Erzählungen und Reisen

aus den Gesammelten Schriften und zwar den
bisherigen und neuen Abonnenten zum Preise
von nur 1 M. 80 d. für den broschierten und
2 M. 75 d. für den elegant, in siebenfarbige
Frisdruckdele gebundenen Band zu liefern, so
daß die Bände auch zu den Ausgewählten
Werken passen.

Jeden Monat erscheint ein Band. Da von
den meisten Bänden die Vorräte nur noch sehr
geringe sind, übernehme ich selbstverständlich
durchaus seinerlei Verpflichtung, etwa zu spät
abonnierten oder später hinzutretenden Ab-
nehmern sämtliche Bände zu liefern.

Die Bände können auch alle auf einmal
bezogen werden.

Den verehrl. Abonnenten liefere ich auch
ferner das sehr geschmackvoll ausgeführte Licht-
druckbild Friedrich Gerstäckers für 60 d. Nicht-
abonnenten für 1 M. 20 d.

Als Probeband liefere ich „Unter
Palmen und Buchen“ à cond.; die übrigen
Bände kann ich nur fest resp. bar abgeben.
Bitte daher zur Probe den letzteren Band zu
verlangen.

Jena, den 12. November 1892.

Hermann Götschenoble,
Verlagsbuchhandlung.

F. C. W. Vogel in Leipzig.

[46971]

Heute versandte ich:

Grundriss

der

Allgemeinen Pathologie

von

Dr. F. V. Birch-Hirschfeld,

ord. Professor der allgem. Pathologie und
patholog. Anatomie an der Universität Leipzig.

gr. 8°. 1892.

6 M. ord., 4 M. 50 d. no.; geb. 7 M. 25 d. ord.,
5 M. 45 d. no.

Handbuch

der

Ohrenheilkunde.

Mit Anderen herausgegeben

von

Prof. Dr. Herm. Schwartz in Halle a. S.

Erster Band.

Mit 133 Abbildungen im Text.

Lex.-8°. 1892.

25 M. ord., 18 M. 75 d. no., 17 M. 50 d. bar;
gebunden 28 M. ord., 21 M. no.,
19 M. 75 d. bar.

Band II wird Anfang nächsten Jahres
erscheinen.

Leipzig, 15. November 1892.

F. C. W. Vogel.

[46244] Seit Oktober d. J. erscheint: Von der
Kritik einstimmig rühmend hervorgehoben: Das
Bedürfnis der vorliegenden Zeitschrift —
die Mitwirkung hervorragender Fachmänner
an derselben.

Die Frankfurter Zeitung schreibt: (19. Ott.
1892) „Das Unternehmen verdient, weil es eine
wirkliche Lücke ausfüllt, beste Empfehlung und
sehen wir den ferneren Leistungen desselben mit
großem Interesse entgegen.“

Die Fortschritte

der

öffentlichen Gesundheitspflege.

Organ für die prakt. Interessen der In-
genieure, Architekten, Verwaltungsbeamten
und Fabrikbesitzer. Unter Mitwirkung von
Hygienikern, Ärzten und Technikern.

Herausgegeben von

Dr. med. Hanauer in Frankfurt a/M.
Monatlich 1 Heft, 2 Bogen stark, zum
Preise von 1 M. 70 d.

Probehefte vom Verlage der „Fortschritte
der öff. Gesundheitspflege,
Dr. Wilh. Hanauer in Frankfurt a/M.,
Bergerstraße 51,
zu beziehen. Bitte genau auf Adresse zu achten.

956